Friedensbote

AUSGABE: DEZ./
JAN./FEB./2025/26

Friedenskirche
Wiesmoor

©mohamedelhasser, canva

03 Annie Heger
04 Andacht
06 Vorstellung neuer Organist
08 Rückblick
16 Neues
30 Advent und Weihnachten
38 Gottesdienste
40 Tauftermine
41 Altenseelsorge
42 Geburtstage
44 Freud und Leid
45 Gruppen
46 Kontakte
48 Werbung

Liebe Leser*innen,

für die vielfältigen Aufgaben und Arbeitsbereiche unserer Kirchengemeinde sind wir auf Ihre und Eure Unterstützung angewiesen. Wenn Sie unsere Arbeit fördern möchten, finden Sie hier die Möglichkeit der Spende:

Bankverbindung:
Ev.-luth. Kirchenamt in Aurich
Raiffeisen- und Volksbank
IBAN: DE76 2856 2297 0010 1001 00
BIC: GENODEF1UPL
Verwendungszweck: KG Wiesmoor

Von Herzen danken wir für jede Spende, die unserer Kirchengemeinde zugutekommt!

Ihre Friedenskirche

Impressum Friedenskirche Wiesmoor:
Redaktion und Autoren: Pastor Quinton Ceasar, Pastorin Eva Ceasar,
Herausgeberin: Ev.-luth. Friedenskirche Wiesmoor, Mullberger Straße 9 B, 26639 Wiesmoor. Regionalbüro Wiesmoor-Großefehn, Tel.: 04943 – 1011, Email: thea.saathoff@evlka.de **Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage 2.000 **Nächster Redaktionsschluss:** 09.02.26

©sumaliibnuchamid, canva

Was wahrer Friede zur Weihnacht bedeutet

„Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen." (Matthäus 5,9)

Zur Weihnachtszeit erklingt die Botschaft vom Frieden besonders festlich. In Krippenspielen singen Engel „Friede auf Erden", Weihnachtslieder beschwören stille Nächte, und auf Grußkarten strahlt uns das Wort „Frieden" entgegen. Und doch – bleibt dieser verheißene Friede oft aus. Er bleibt aus, wo Ausgrenzung, Unterdrückung und Angst weiter existieren.

Die Weihnachtsgeschichte selbst beginnt mit Ungerechtigkeit: Maria und Josef finden keine Herberge. Das göttliche Kind wird nicht im Palast geboren, sondern im Stall – an einem Ort der Verwundbarkeit. Von Anfang an zeigt sich: Der Friedefürst Jesus Christus kommt nicht, um bestehende Machtverhältnisse zu bestätigen, sondern um sie radikal in Frage zu stellen.

Martin Luther King Jr. sagte: „Wahrer Friede ist nicht lediglich die Abwesenheit von Spannung; er ist die Anwesenheit von Gerechtigkeit." Ein Weihnachtsfriede, der ungerechte Machtverhältnisse gewähren lässt, verschließt die Ohren vor den Stimmen jener, die am Rand leben: Frauen*, die um gleiche Teilhabe kämpfen, queere Menschen, die ihr gottgegebenes Sein verteidigen, rassifizierte Communities, die tagtäglich Gewalt erfahren, Geflüchtete, die auf sichere Zuflucht hoffen – ganz wie die Heilige Familie selbst, die später nach Ägypten fliehen musste.

Wie entsteht der Frieden, den die Engel verkünden? Kann er gedeihen, wenn wir mit jenen Bündnisse eingehen, die selbst Ausgrenzung predigen? Was geschieht, wenn jemand von „weihnachtlicher Nächstenliebe" spricht, aber dabei mit Kräften verbündet, die Rassismus, Sexismus, Queerfeindlichkeit oder Nationalismus normalisieren?

Jesus, der Friedefürst, hat uns gezeigt, wie radikaler Frieden aussieht: Er wurde in einem Futtertrog geboren, weil für ihn kein Platz in der Herberge war. Er stellte sich an die Seite der Ausgegrenzten, aß mit den Verachteten, berührte die Unberührbaren. Sein Frieden begann immer mit der Frage: Wer fehlt am Tisch? Wer wird übersehen? Die Hirten auf dem Feld – die Armen und Verachteten ihrer Zeit – waren die ersten, die die Engelsbotschaft hörten.

Vielleicht – und dieses Vielleicht sollte uns in dieser Weihnachtszeit keine Ruhe lassen – müssen wir endlich lernen, dass der Friede, den Christus bringt, zutiefst unbequem ist.

Er fordert nicht weniger als Gerechtigkeit, fragt kompromisslos nach Wahrheit, nach Menschlichkeit – und nicht nach weihnachtlicher Harmonie um jeden Preis.

Vielleicht ist das der Weg zum wahren Weihnachtsfrieden: Weniger auf festliche Worte zu achten – und mehr darauf, wer immer noch nicht gesehen wird. Vielleicht ist der Frieden des Friedefürsten keine besinnliche Stimmung, sondern eine tägliche Praxis. Eine Enscheidung gegen das Vergessen. Eine Solidarität, die nicht verhandelbar ist.

Die weihnachtliche Hoffnung bleibt nur dann heilig, wenn sie niemanden opfert. Der Stall von Bethlehem lehrt uns: G*ttes Frieden beginnt dort, wo wir Platz machen für die, die keinen Platz haben.

Möge das Licht von Bethlehem uns den Weg zu einem gerechten Frieden erhellen – in unseren Herzen, in unserer Gemeinde und in der Welt.

Eine gesegnete Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr Pastor Quinton Ceasar

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Holger Trempeck-Wilken und ich freue mich sehr, ab diesem Jahr den Organistendienst in der Friedenskirche Wiesmoor übernehmen zu dürfen.

Musik begleitet mich schon mein ganzes Leben, als Pianist, Organist und Klavierlehrer. Besonders die Kirchenmusik ist für mich ein Ort, an dem Glauben, Gemeinschaft und Klang auf eine ganz besondere Weise zusammenkommen.

Ich bin seit vielen Jahren in Wilhelmshaven an der Havenkirche tätig, wo ich regelmäßig Gottesdienste musikalisch begleite. Darüber hinaus bin ich im Ammerland, in Oldenburg und im Raum Friesland schon länger an verschiedenen Kirchen und Gemeindestandorten unterwegs. Diese Vielfalt empfinde ich als große Bereicherung, jeder Raum hat seinen eigenen Charakter und seine eigene Klangfarbe.

Ich wohne in Hahn-Lehmden und durfte in den vergangenen Jahren viele Gottesdienste und besondere Anlässe gestalten. Die Arbeit hier in Wiesmoor ist für mich ein neuer Schritt, auf den ich mich wirklich freue: auf die Menschen, auf den Klangraum, auf die gemeinsamen Gottesdienste und darauf, diese Gemeinde musikalisch mitzugestalten.

Was mir wichtig ist? Musik, die trägt, mal lebendig, mal leise, mal festlich. Und ein Miteinander, bei dem man offen aufeinander zugeht und sich gegenseitig unterstützt. Ich freue mich darauf, viele von Ihnen im Gottesdienst kennenzulernen und ein Stück Weg gemeinsam zu gehen.

Herzliche Grüße,
Holger Trempeck-Wilken

Liebe Gemeinde,

nach der herzlichen Vorstellung von Holger Trempeck-Wilken möchten wir Sie und Euch nun ganz herzlich einladen, unseren neuen Organisten in einem besonderen Gottesdienst willkommen zu heißen:

Sonntag, 8. Februar 2025, 9.30 Uhr
Friedenskirche Wiesmoor

Wir feiern einen Begrüßungsgottesdienst mit Holger Trempeck-Wilken an der Orgel und am Flügel. Im Rahmen des Gottesdienstes wird es ein kleines Konzert geben, bei dem Holger uns einen Eindruck von der Vielfalt und Schönheit der (Kirchen)musik geben wird.

Danach laden wir Sie herzlich ein, bei einer leckeren Suppe zusammenzukommen, ins Gespräch zu gehen und Holger persönlich kennenzulernen. Es wird Gelegenheit sein, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam den Beginn dieser neuen musikalischen Zusammenarbeit zu feiern.

Wir freuen uns sehr auf diesen besonderen Sonntagmorgen und auf viele vertraute und neue Gesichter in der Friedenskirche!

Herzliche Grüße
Quinton Ceasar

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Veränderungen rund um unsere Friedenskirche

In diesem Jahr hat sich in und um unseren Gebäuden vieles verändert. Einige notwendige und sinnvolle Erneuerungen konnten umgesetzt werden. So wurde ein Geländer zur Kirche angebracht, und der gesamte Weg zum Gemeindehaus und zur Kirche erhielt eine neue Beleuchtung. Diese Maßnahmen dienen zum einen der Sicherheit, zum anderen stehen sie im Zusammenhang mit unserem Schutzkonzept, das ein sicheres Umfeld für alle Besucherinnen und Besucher schaffen soll.

Auch im Kirchgarten hat sich einiges getan: Drei Birken und eine Eiche mussten aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Die betroffene Fläche wurde neu eingesät, sodass dort im Frühjahr neues Grün entstehen kann. Geplant ist außerdem, an dieser Stelle im Frühjahr Obstbäume zu pflanzen – als Zeichen für neues Leben und Wachstum in unserer Gemeinde.

Um den anfallenden Grünschnitt künftig besser verwerten zu können, wurde zudem ein Komposter gebaut. So kann das Schnittgut direkt vor Ort genutzt und der Kreislauf der Natur sinnvoll unterstützt werden.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die bei der Umsetzung dieser Arbeiten geholfen haben – sei es durch tatkräftige Unterstützung, Planung oder gute Ideen. Durch das Engagement und die Mithilfe konnten diese Veränderungen möglich gemacht werden. Vor allem möchte ich mich bei René Esen und Marcel Kampen für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen für eine gesegnete Zeit, in der wir uns gemeinsam über das freuen dürfen, was in unserer Gemeinde wächst und entsteht.

Euer Hendrik Eckhoff

Rückblick Erntedank 2025

Eine kunstvoll gebundene Erntekrone schmückte auch in diesem Jahr unsere Kirche. Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

In zwei lebendigen Schulgottesdiensten zum Thema „Dank & Dankbarkeit“ erinnerten uns die Kinder der Grundschule-Mitte an all das Schöne und Gute, für das es sich lohnt, dankbar zu sein. Die vielen bunten Erntegaben, welche die Kinder körbeweise in Form zumeist länger haltbarer Lebensmittel, in die Kirche gebracht hatten, konnten noch am Sonntag an die Friedeburger Tafel e.V. weitergegeben werden.

Der feierliche Erntedank-Gottesdienst mit Taufe am Sonntag, den 5. Oktober, mit Pastorin i.R. Anna Riese und unserem Kirchenchor, bildete einen krönenden Abschluss.

Erntedankfest - Tage unter dem Zeichen der Dankbarkeit für all das Gute, das GOTT gibt. Was für mich in diesem Jahr bleibt? Das Wissen, wieviel es - trotz allem - gibt, wofür ich dankbar sein kann. Nicht zuletzt für all die schönen Gaben und die vielen tollen Menschen, die die Tage rund um das Erntedankfest durch ihr Engagement, ihr Mitwirken, ihre Zeit, ihr Theaterspiel und ihre Gedanken so sehr bereichert haben. In diesem Geiste: Danke, GOTT.

Eva Ceasar

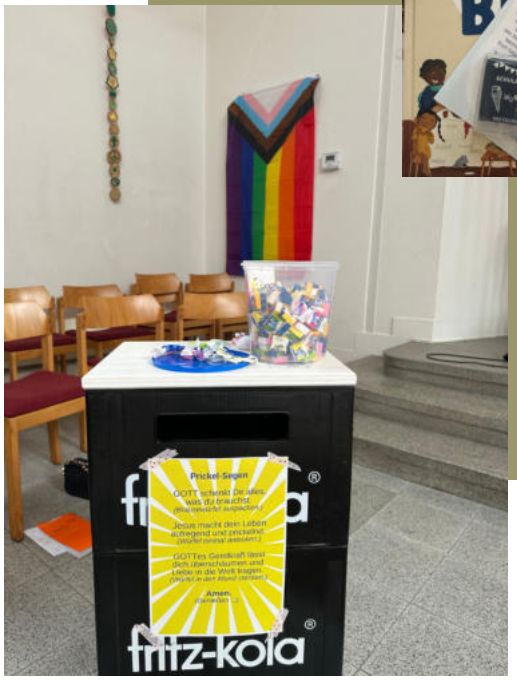
Segensfeier zum Schulstart - für Schulkinder und alle, die neu anfangen

Wer neu anfängt, ist voller Vorfreude & Aufbruchsstimmung. Manchmal ist wohl auch etwas Bauchgrummeln dabei. Wir denken: Wer neu anfängt, braucht Mut & Kraft. Trotzkraft. Und ganz viel Segen: TrotzKraftSegen.
Segen - das ist das Gefühl, nicht allein unterwegs zu sein. Dass GOTT mit dabei ist. Dass wir unter GOTTes Fürsorge stehen. Dass GOTT uns begleitet, mit GOTTes unerschütterlicher Widerstandskraft. Uns Mut & Stärke schenkt für unser Leben.

Am 17. August haben wir aus diesem Grund zu einer ökumenischen Segensfeier in die Friedenskirche eingeladen - zum Schulstart und für alle, die neu anfangen. Gemeinsam mit Gemeindereferent Daniel Gauda von der katholischen Gemeinde, unserer Praktikantin Charleen Peters, Petra de Buhr, Musikerin Lia Hardy und Michael Fuchs an der Orgel durften wir vielen Kindern und Erwachsenen reichlich Segen für ihren Neustart mitgeben.

Herzlichen Dank allen Beteiligten für eine ermutigende und fröhliche Feier zum Beginn des neuen Schuljahres!

Eva Ceasar



Abschiedsgruß von Praktikantin Charleen Peters

Nach meinem Praktikum in Ihrer Gemeinde von Mitte Juli bis Anfang Oktober möchte ich mich herzlich von Ihnen verabschieden.

In diesen Wochen durfte ich viele Einblicke in das Gemeindeleben gewinnen und die Arbeit in unterschiedlichen Bereichen kennenlernen. Besonders eindrücklich waren für mich die Kasualien, zum Beispiel Taufen, Trauungen und Bestattungen. Dabei mitzuerleben, wie viel Vorbereitung und persönliche Begleitung in jeder dieser Feiern steckt, hat mir gezeigt, wie vielfältig und lebendig Gemeindearbeit ist. Diese Erfahrungen haben auch wunderbar an mein Seminar „Kasualien ökumenisch reflektieren“ angeschlossen und mir verdeutlicht, wie eng Theorie und Praxis miteinander verbunden sind.

Ebenso war die Mitwirkung bei den Gottesdiensten für mich besonders wertvoll. Ich konnte eigene Aufgaben übernehmen, kleine Beiträge gestalten und die Abläufe der verschiedenen Gottesdienstformen von innen kennenlernen. Besonders schön war der Einschulungsgottesdienst, bei dem ich gemeinsam mit Eva und Daniel die Kinder segnen durfte. Dieser Moment war für mich besonders erfüllend und berührend. Es war schön zu erleben, wie offen und neugierig die Kinder waren und wie wir ihnen auf diese Weise einen kleinen Segen mit auf den Weg geben konnten.

Viel Freude hat mir auch der Erntedankgottesdienst bereitet. Zusammen mit Eva habe ich die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen sowie der dritten und vierten Klassen begleitet. Wir haben uns gegenseitig zu den Theaterstücken der Kinder interviewt, wodurch der Gottesdienst sehr lebendig und unterhaltsam wurde. Am Ende habe ich die Kinder gefragt, wer vielleicht einmal sagen möchte, wofür er oder sie heute dankbar ist und es war so schön zu sehen, wie viele Kinder etwas sagen wollten. Das hat uns beide sehr gefreut und diesen Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis gemacht.

Regelmäßig durfte ich auch beim Konfi- und Teamer-Treff dabei sein, die von Quinton geleitet wurden. Dabei habe ich einen guten Eindruck bekommen, wie man Themen des Glaubens für Jugendliche interessant und lebendig gestalten kann.

Im Rahmen meines Praktikums habe ich außerdem ein Interview mit Pastor Quinton geführt. Dabei ging es unter anderem um Kasualien, den Konfirmandenunterricht, die ökumenische Zusammenarbeit und die gegenwärtigen Herausforderungen der Kirche. Besonders spannend war, wie nachdenklich manche Fragen waren, zum Beispiel, welche Kasualie ihm persönlich am wichtigsten ist.

Diese Gespräche haben mir viele Denkanstöße gegeben und gezeigt, wie vielfältig kirchliche Arbeit sein kann.

Darüber hinaus habe ich viele persönliche Begegnungen erlebt, bei Geburtstags- und Ehejubiläumsbesuchen, im Altenheim und in Gesprächen mit Gemeindegliedern. Diese Kontakte haben mir gezeigt, wie wichtig Nähe, Zuhören und gemeinsames Erleben im Glauben sind. Aus all diesen Erfahrungen habe ich vieles mitgenommen. Ich habe gelernt, Verantwortung zu übernehmen, mich auf unterschiedliche Menschen einzulassen und eigene Ideen einzubringen. Diese Eindrücke werden mich auf meinem weiteren Weg im Lehramtsstudium Theologie begleiten.

Rückblickend bin ich sehr dankbar für die vielfältigen Erfahrungen und Begegnungen während dieser Zeit. Für all die Offenheit, das Vertrauen und die freundliche Aufnahme möchte ich mich herzlich bedanken, beim Pfarrteam, allen Mitarbeitenden und natürlich bei Ihnen, den Gemeindegliedern. Ich nehme viele schöne Erinnerungen, wertvolle Erfahrungen und neue Eindrücke mit und bin dankbar für die Zeit, die ich hier verbringen durfte. Diese Erlebnisse werden mich nicht nur in meinem Studium, sondern auch in meiner zukünftigen Arbeit als Lehrkraft begleiten.

Herzliche Grüße
Charleen Peters

Liebe Charleen,

drei Monate lang hast Du im Rahmen Deines Orientierungspraktikums das Leben unserer Gemeinde mit Deinem Engagement, Deiner Offenheit und Deiner freundlichen Art bereichert.

Es war auch für uns persönlich eine große Freude und Bereicherung, Dich in dieser Zeit bei so vielen unterschiedlichen Aufgaben dabei zu haben. Du hast mit Deiner zugewandten, feinfühligen und verlässlichen Art einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Immer warst Du bereit, etwas Neues auszuprobieren oder selbständig umzusetzen.

Für deinen weiteren beruflichen und privaten Weg wünschen wir Dir von Herzen alles Gute, viel Freude und GOTTes Segen! Wir sind sicher, dass Du auch künftig für viele Menschen eine große Bereicherung sein wirst. Hier bei uns an der Friedenskirche bist Du immer willkommen!

Quinton & Eva Ceasar

ÜBER UNS

Die **Gruppe beherzt** besteht seit 2018 und ist seit Ende 2024 ein gemeinnütziger Verein. Zuerst aktiv ist die Gruppe in den Heidedörfern des Landkreises Uelzen geworden, dann auch in Nachbarkreisen und anliegenden Bundesländern. Inzwischen zählt sie rund 600 Mitglieder.

In ehrenamtlich besetzten Arbeitsgruppen werden Themen wie Bildung, Öffentlichkeitsarbeit, Vorträge, Informationsmaterial und Immobilien bearbeitet. In einer Kerngruppe fließen alle Themen zusammen und werden in Aktionen umgesetzt.

Vertreten wird der Verein durch:
1. Vorsitzender: Martin Raabe (V.i.S.d.P.)
2. Vorsitzende: Isa von Bismarck-Osten.

UNSER ZIEL

Unser Ziel ist es, über demokratie- und menschenfeindliche Umtriebe und Gruppen aufzuklären, auf die Gefährdung unserer offenen Gesellschaft hinzuweisen und für einen freiheitlichen, demokratischen Rechtsstaat zu werben. Besonders möchten wir uns gegen den immer stärker werdenden Einfluss der „Völkischen" in der Heideregion einsetzen.

Wir wollen gemeinsam aufmerksam sein!

UNSER ZEICHEN

Kreuz ohne Haken – fUEr Vielfalt

Mit dem farbigen Kreuz und dem UE für Uelzen möchten wir seit 2019 vor unseren Häusern und Höfen ein Zeichen setzen, dass rechtsextremistisches Gedankengut hier keinen Platz hat.
Inzwischen stehen unsere Holzkreuze in den Landkreisen Uelzen, Lüneburg, Lüchow-Dannenberg und an immer mehr Orten in ganz Deutschland.

Unser Kreuz ist markenrechtlich geschützt und darf nicht ohne Erlaubnis der Gruppe beherzt vervielfältigt werden.
(Weitere Fotos auf unserer Website und bei Instagram.)

Möchten Sie auch ein Kreuz aufstellen?
Dann schreiben Sie bitte an:

kreuze@beherzt.info

KONTAKT

Regelmäßig führen wir Gespräche mit Vertretern der Landesregierung, des Landkreises, den Gemeinden, den Kirchen und Gewerkschaften, Schulen, den demokratischen Parteien und ggf. informieren wir den Verfassungs- und Staatsschutz.

Gern beraten wir Sie, zeigen Ihnen Informationsmaterial auf und vereinbaren Gespräche und Vorträge für Ihre Fragen.

Schreiben Sie an: **beherzt@posteo.de**
Weitere Infos: **www.beherzt.info**
Instagram: **gruppe_beherzt**

Spendenkonto Gruppe beherzt –
für Demokratie und Vielfalt e. V:
Sparkasse Uelzen – Lüchow Dannenberg
IBAN: DE97 2585 0110 0230 8140 89
BIC: NOLADE21UEL

Unterstützt werden wir finanziell, logistisch und inhaltlich durch zahlreiche Initiativen gegen Rechtsextremismus:

Wir bedanken uns für die freundliche Zusammenarbeit.

beherzt
für Demokratie und Vielfalt

In der Gruppe beherzt, seit 2024 ein Verein, haben sich Menschen aus allen gesellschaftlichen Bereichen zusammengefunden, die in verschiedenen Landkreisen leben und sich für ein weltoffenes Zusammenleben einsetzen wollen.

Keinen weiteren Rechtsextremismus – Eine lebendige, menschenfreundliche Gesellschaft!

Wir stehen auf für eine aktive Demokratie!

beherzt - für Demokratie und Vielfalt

Die Aktion „beherzt – für Demokratie und Vielfalt e. V." ist ein gemeinnütziger Verein mit rund 600 Mitgliedern, die sich aus verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen für ein weltoffenes Zusammenleben einsetzen.

Seit 2018 engagiert sich der Verein für ein weltoffenes Zusammenleben, eine menschenfreundliche Gesellschaft und gegen demokratie- und menschenfeindliche Umtriebe sowie rechtsextreme Einflüsse. Ziel ist es, die Gefahren für unsere offene Gesellschaft aufzuzeigen und für Freiheit, Demokratie und Vielfalt zu werben.

An vielen Orten in Deutschland hängen mittlerweile solche Kreuze - nun auch bei uns. An Pfarrhaus und Gemeindehaus leuchtet nun jeweils ein sichtbares Zeichen für Vielfalt, Zusammenhalt und Demokratie.

Wenn auch Sie Haltung zeigen und ein deutliches Zeichen für Vielfalt setzen möchten, finden Sie mehr Informationen auf der **Homepage: www.beherzt.info**

Eva Ceasar

Freiwilliges Kirchgeld – Herbst 2025

Liebe Gemeinde,

auch in diesem Herbst möchten wir als Kirchengemeinde darum bitten, das Freiwillige Kirchgeld zu unterstützen – und wenden uns diesmal, um Kosten zu sparen, ausschließlich über den Gemeindebrief an Sie und Euch.

Dank Ihrer und Eurer Unterstützung konnten wir im Frühjahr 2025 – nach Abzug aller Kosten – 3738,- Euro Freiwilliges Kirchgeld sammeln. Diese großartige Unterstützung ist vollständig der Finanzierung der neuen Heizung in der Kirche zugute gekommen, sodass ein Anteil der Kosten für die Neuanschaffung refinanziert werden konnte. Dafür danken wir allen Spender*innen herzlich!

Mit der traditionellen Herbst-Sammlung möchten wir nun wieder unsere laufende Gemeindearbeit fördern: Das Freiwillige Kirchgeld fließt direkt in Projekte, Veranstaltungen und besondere Gottesdienste sowie Materialien und Ausstattung, die unser Miteinander lebendig und vielfältig machen.

Bitte nutzen Sie für die Überweisung des Freiwilligen Kirchgeldes folgende Kontoverbindung:

Ev.-luth. Kirchenamt in Aurich
Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE35 5206 0410 0000 0062 62
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: KG Wiesmoor – Freiwilliges Kirchgeld 2025
FKB-8041-381400

Selbstverständlich erhalten Sie für Ihre Spende auf Wunsch eine Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Frau Thea Saathoff im Regionalbüro unter 04943 1011 oder regionalbuero.wiesmoor-grossefehn@evlka.de.

Herzlichen Dank für Ihre und Eure Verbundenheit, für jeden Beitrag und für all das Engagement, das unsere Gemeinde trägt!

Mit herzlichen Grüßen, im Namen des gesamten Kirchenvorstandes und des Pastor*innen-Teams,

Petra de Buhr (stv. Vorsitzende) und Eva Ceasar (Pastorin und Vorsitzende)

Abschied von Renate Garrels

Der Kirchenvorstand und der Ausschuss für Gemeindearbeit denken mit großer Dankbarkeit an Renate Garrels, die am 21. September 2025 im Alter von 77 Jahren gestorben ist.

Renate war über viele Jahre eine verlässliche und herzliche Mitgestalterin der Gemeindearbeit an der Friedenskirche. Sie hat im Gemeindeausschuss mitgeholfen und war bei unzähligen Veranstaltungen eine verlässliche Hilfe.

Viele von Renates Wegbegleiterinnen an der Friedenskirche sind dankbar, sie gekannt zu haben. Sie sagen über Renate:

„Egal, wie früh ich ins Gemeindehaus zum Eindecken oder Vorbereiten kam, Renate war schon da und der Teewagen war mit dem benötigten Geschirr schon vollgepackt. »Ich hatte gerade nichts zu tun«, war dann eine der typischen Antworten, wenn sie gefragt wurde, warum sie schon da sei.“

„Mir ist der Spruch immer noch im Gedächtnis, wenn wir (…) für Veranstaltungen die Tische eingedeckt haben, kam Renate immer zur Tür herein mit einem strahlendem Lächeln und sagte: »Hier bin ich, was soll ich tun?«.

„Renate war eine ganz besondere, liebenswerte Frau und immer zur Stelle. Ich erinnere mich daran, daß sie immer den Tee ansetzen (…) wollte. So hatten wir auch immer unseren Spaß bei der Arbeit und nette Gespräche.“

Viele werden Renate Garrels in guter Erinnerung behalten und sich gerne zurückerinnern. Der Familie von Renate Garrels wünschen wir alles Gute und GOTTes Segen.

Und „Danke, Renate, für die schöne gemeinsame Zeit mit dir.“

Pastorin Eva Ceasar

Aus „ich werde Gemeindepädagogin“ ist nach vier Jahren Ausbildung am PTI der Nordkirche in Ludwigslust „ich bin Diakonin“ geworden.

Mit großer Freude bin ich nun im Kirchenkreis Aurich, im Kirchenkreisjugenddienst und besonders in der Region Wiesmoor-Großefehn in den unterschiedlichsten Gemeinden unterwegs.

In meinem Dienst als Diakonin begegnen mir täglich die Fragen, die uns als Gemeinschaft bewegen: Wie finden wir Raum für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, die gleichzeitig Raum für Begegnung, Austausch und Stille bieten? Wie können wir Menschen dort erreichen, wo sie gerade stehen, ohne Erwartungen von außen aufzuerlegen? Und wie bleiben wir als Kirchengemeinde verlässlich, offen und einladend zugleich?

Mein Fokus liegt darauf, Brücken zu bauen – zwischen Tradition und Gegenwart, zwischen Jung und Alt, zwischen persönlichen Bedürfnissen und gemeinschaftlicher Verantwortung. Ob in der Konfizeit, in Jugendgottesdiensten, im Kirchevorstand oder im Gemeindealltag: Ich möchte Zuhören ermöglichen und Raumgeben. Dabei geht es mir immer auch um die kleinen, leisen Momente: ein offenes Ohr nach der Konfizeit, ein Gruß auf dem Weg zur nächsten Dienstbesprechung oder ein Gespräch über Gott und die Welt am Rande einer Veranstaltung.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den verschiedensten Menschen in der Region, im Kirchenkreis, in den verschiedenen Teams, mit ehrenamtlich und hauptamtlich Mitarbeitenden. Gemeinsam Orte schaffen, an denen Glauben lebendig wird, neue Projekte in der Konfizeit gestalten, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen neu denken und einfach loslegen.
Und so hoffe ich darauf, dass wir in Zukunft Gelegenheiten finden, miteinander ins Gespräch zu kommen, voneinander zu lernen und Gestalt zu geben, was uns als Christinnen und Christen verbindet: Vertrauen, Hoffnung und die Bereitschaft, füreinander da zu sein.

Gottes Segen begleitet uns auf all unseren Wegen.
Diakonin Astrid Gronewold

Einsegnung am 21.09.2025 in Ludwigslust
(rechts Daniela Saathoff, links Astrid Gronewold)

LUST AUF AUSTAUSCH MIT ANDEREN FLINTA*S?

WER? FLINTA*S IM RAUM AURICH (FRAUEN, LESBEN, INTERSEXUELLE, NICHT-BINÄRE, TRANS & AGENDER PERSONEN) UND ALLE, DIE SICH ANGESPROCHEN FÜHLEN.

WAS? RAUM FÜR SPANNENDE GESPRÄCHE & OFFENEN AUSTAUSCH. FÜR GEMEINSAMES NACHDENKEN & FRAGENSTELLEN ZU DEM, WAS UNS BEWEGT.

FLINTA*STISCH

WANN? TREFFEN IMMER AM DRITTEN DIENSTAG IM MONAT, 19-21 UHR. HINZUKOMMEN JEDERZEIT MÖGLICH!

WO? GEMEINDEHAUS DER FRIEDENSKIRCHE WIESMOOR (MULLBERGER STR. 9A, 26639 WIESMOOR).

Bei Fragen oder Bedarf an mehr Infos, melde dich gerne bei Eva Ceasar (Pastorin) unter eva.ceasar@evlka.de oder 04944 920 523.

Selbsthilfe Gemeinsam anders

Willkommen bei der Selbsthilfegruppe „Gemeinsam anders“

Du hast ADHS, Autismus oder beides? Fühlst dich oft „anders“ und suchst Austausch mit Menschen, die dich verstehen? Dann bist du hier richtig!

Wer bin ich?

Ich bin Claudia, 34 Jahre alt, Mutter von drei Kindern und selbst spät mit ADHS diagnostiziert.

Wir suchen dich!

Du hast das Gefühl, „anders“ zu sein oder bereits eine Diagnose für ADHS, AuDHS oder Autismus erhalten?
Du möchtest dich austauschen, vor allem regional?
Du hast Lust, dich mit Gleichgesinnten zu treffen und über deine ganz persönlichen Herausforderungen zu sprechen?

- Du bist über 18?
- Du möchtest dich regional austauschen?
- Du willst dich in einer wertschätzenden Gruppe treffen?

💌 Melde dich bei uns!

per Mail an: selbsthilfe-gemeinsamanders@gmx.de
oder besuche unsere Website:

https://selbsthilfe-gemeinsamanders.de

Schreibt mir einfach eure Nummer und wir unterhalten uns mal.

Was ist ADHS, Autismus & AuDHS?

- ADHS: Reizüberflutung, Impulsivität, kreative Gedanken, oft Schwierigkeiten mit Fokus.
- Autismus: Andere Reizverarbeitung, tiefgehendes Denken, starkes Bedürfnis nach Struktur.
- AuDHS: Eine Mischung aus beidem – oft widersprüchlich, aber auch voller Stärken.

Was dich erwartet:

✅ Offener Austausch mit Gleichgesinnten
✅ Verständnis & Akzeptanz
✅ Tipps & Strategien für den Alltag
✅ Gemeinschaft, in der du dich nicht erklären musst

Wann, Wo und mehr:

Das erste Treffen findet nach Absprache statt, geplant ist, dass die Gruppe sich (stand jetzt) einmal im Monat, jeden ersten Dienstag im Monat treffen wird.
Uhrzeit wäre von 19:30 Uhr bis ca. 21:00 Uhr.

Aktuell ist für den Treffpunkt das Gemeindehaus der Ev.-luth. Friedenskirche Wiesmoor geplant.

Genauere Informationen gibt es, sobald alles fest steht!

Weiteres:

Telefonisch bin ich aktuell nur über die Selbsthilfe Kontaktstelle Aurich zu erreichen:
Tel. (04941) 9394-14
Fax (04941) 9394-17

DER PARITÄTISCHE
AURICH
Selbsthilfekontaktstelle

Herzliche Einladung zur Seniorenteetafel!

Herzliche Einladung zur Seniorenteetafel **jeden letzten Montag im Monat** von 14:30 bis 16:30 Uhr im Gemeindehaus!

Lassen Sie sich mit leckeren selbstgebackenen Torten und Tee verwöhnen und genießen Sie die Geselligkeit und Gemeinschaft im liebevoll dekorierten Gemeindesaal bei Musik, Andacht und humorvollen bis tiefgründigen Geschichten.

Die nächsten Termine sind:

26. Januar, 23. Februar, 30. März.

LEBEN statt EINSAMKEIT

Eine Plattform für Menschen, die auf Achse sein wollen und Kontakte suchen.

Hier erfahren Sie, was in Ihrer näheren Umgebung alles stattfindet und an Möglichkeiten auf Sie wartet.

Altenseelsorge der Kirchenkreise Aurich und Rhauderfehn

https://leben-statt-einsamkeit.wir-e.de/willkommen

Wir suchen Dich. Wir suchen Sie.

Gemeindehelfer*in gesucht

Hast Du Freude daran, Dich in unserer Kirchengemeinde einzubringen? Für unser Gemeindehaus suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine herzliche Person (m/w/d), die mit eigenen Ideen und freier Zeiteinteilung die Aufgabe übernehmen möchte, unser Gemeindehaus „im Blick zu haben“.

Deine/Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Pflege unserer Gemeinderäume
- Dekoration, Blumen und Materialien gestalten bzw. im Blick behalten
- Räume für Veranstaltungen vor- und nachbereiten

Die regelmäßige Reinigung übernimmt eine externe Firma. Bei dieser Aufgabe geht es eher um Fürsorge, Ordnung halten, einen liebevollen, pragmatischen Blick. Die Zeiteinteilung ist sehr flexibel – nach Deinen/Ihren Möglichkeiten und Gaben.

Und noch was: Du bist dabei nicht allein! Die Arbeit findet im Team mit Mitgliedern des Kirchenvorstands und anderen Ehrenamtlichen statt – Unterstützung ist immer da.
Du/Sie erhalten eine Anerkennung im Rahmen der Ehrenamtspauschale (840 Euro/Jahr 2025) und die schöne Gelegenheit, unser Gemeindeleben aktiv mitzuprägen.
Lust bekommen? Dann melde Dich/melden Sie sich gerne bei uns – wir freuen uns sehr auf neue Unterstützung.

Foto von George Pagan III auf Unsplash

Wir suchen Dich. Wir suchen Sie.

Vervollständige unser Küster*innen-Team

Für unser Küster*innen-Team suchen wir Menschen, die Lust haben, Gottesdienste und Veranstaltungen aktiv zu begleiten. Erlebe Taufen und Trauungen hautnah – und unterstütze Familien, Chöre und Musikgruppen vor Ort.

Deine/Ihre Aufgaben sind vielfältig, ja nach Gaben, Interesse und Möglichkeiten:

- Kirche und Gottesdienstraum vor- und nachbereiten
- Abendmahl vorbereiten
- Veranstaltungen und Gottesdienste begleiten
- Ansprechperson für Tauffamilien, Traupaare, Chöre und Musikgruppen

Die Aufgaben werden im Team geteilt – niemand steht allein da, gegenseitige Unterstützung ist selbstverständlich. Der Austausch im Team macht Freude und stärkt das Miteinander.

Haben Du/Sie Interesse, im Küster*innen-Team mitzuwirken? Wir freuen uns sehr auf neue (oder auch bereits bekannte) Gesichter und auf die gemeinsame Gestaltung unserer Kirche.

Im Namen des Kirchenvorstandes,
Petra de Buhr und Pastorin Eva Ceasar

Wenn Sie Interesse daran haben, in unserer Kirchengemeinde als Gemeindehelfer*in oder im Küster*innen-Team mitzuwirken, kontaktieren Sie gerne Petra de Buhr (Tel. 5858), Pastorin Eva Ceasar (Tel. 920 523) oder ein anderes KV-Mitglied. Wir freuen uns auf Sie/Dich!

Foto von Tony Litvyak auf Unsplash

Weihnachtsbaumspende 2026 für die Friedenskirche

Wie in jedem Jahr möchten wir auch im kommenden Jahr unsere Friedenskirche wieder mit einem schönen Weihnachtsbaum schmücken. Dafür suchen wir einen passenden Baum als Spende.

Wer in seinem Garten oder auf seinem Grundstück einen geeigneten Baum hat und diesen der Kirchengemeinde im kommenden Jahr zur Verfügung stellen möchte, darf sich gern melden.
Ansprechpartner: Hendrik Eckhoff (01722345758)

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an alle, die mithelfen, unsere Kirche zur Weihnachtszeit festlich erstrahlen zu lassen!

Hendrik Eckhoff

SINGEN SIE MIT UNS!

DER KIRCHENCHOR SUCHT VERSTÄRKUNG

- Sie singen gerne?
- Sie möchten Teil einer musikalischen Gemeinschaft sein?
- Sie haben Freude an geistlicher und weltlicher Chormusik?

DANN SIND SIE BEI UNS GENAU RICHTIG!

Unser Kirchenchor freut sich über neue Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen – egal ob Sopran, Alt, Tenor oder Bass, Notenkenntnisse sind hilfreich, aber keine Voraussetzung!

PROBEN: Jeden Montag um 19:30 Uhr in der Kirche oder im Gemeindehaus

ORT: Friedenskirche Wiesmoor, Mullberger Str.

Wir gestalten Gottesdienste, Konzerte und besondere Anlässe musikalisch mit – und der Spaß kommt bei uns nie zu kurz!

KONTAKT: **Chorleiter: Achim Lochter**
Telefon: **0152 3387 8295**

KOMMEN SIE EINFACH VORBEI – WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Die „Guten Geister“ des Gemeindelebens suchen MitstreiterInnen

Seit mehr als 20 Jahren besteht unser „Ausschuss für Gemeindearbeit“ und hat in dieser langen Zeit unzählige Teetafeln, Veranstaltungen, Konzerte, Frauenfrühstücke, Seniorenadventsfeiern und, und und vorbereitet. Es wurden Tische ansehnlich eingedeckt, Tee gekocht, Kuchen und/oder Essen serviert. Dies haben viele HelferInnen bewerkstelligt. Nun hat es in den letzten Jahren einen Wandel gegeben, viele HelferInnen haben aus den unterschiedlichsten Gründen ihre ehrenamtliche Mitarbeit aufgegeben, was im Laufe der langen Zeit durchaus normal ist. Unser HelferInnenstamm um die Leitung von Ursel Eden ist nun auf ein Maß geschrumpft, daß es schwierig für die Verbleibenden wird, Veranstaltungen in der bisher gewohnten Art und Weise zu versorgen.

DARUM: Wir suchen interessierte Damen und/oder Herren, die Lust und Laune haben, unseren Gästen in der Gemeinde einen herzlichen Empfang zu bieten, Teetafeln oder auch Brunchs einzudecken, den Gemeindesaal vorzubereiten und dann auch wieder aufzuräumen. Wir arbeiten in einem Team, Spaß und Freude kommen nicht zu kurz, „Arbeitseinsätze“ können frei gewählt werden, persönliche Belange haben stets Vorrang! Wer uns unterstützen möchte, kann sich gerne an Ursel Eden, Tel.: 3899 oder das Pfarramt wenden.

Dank an die ehemaligen Austrägerinnen und Austräger unseres „Friedensboten“

Wir möchten uns herzlich bei allen ehemaligen Austrägerinnen und Austrägern unseres Gemeindebriefs bedanken, die über viele Jahre mit großem Engagement dafür gesorgt haben, dass der „Friedensbote“ zuverlässig in alle Haushalte gebracht wurde. Durch Ihren Einsatz konnten Menschen in unserer Gemeinde verbunden bleiben und wichtige Informationen erreichen.

Als Zeichen unseres Dankes laden wir Sie ganz herzlich zu einem **gemütlichen Adventsfrühstück am Dienstag, den 9. Dezember 2025, von 10 bis 12 Uhr** im Gemeindehaus der Friedenskirche ein. Freuen Sie sich auf einen liebevoll gedeckten Frühstückstisch, adventliche Stimmung mit Musik, gemeinsamem Gesang, Texte und Gedichte zum Advent sowie Spiel und Spaß in der Vorweihnachtszeit. Außerdem haben wir eine kleine Überraschung zum Mitnehmen für Sie und Euch vorbereitet.

Bitte melden Sie sich bis zum 4. Dezember 2025 bei Frau Ursel Eden (Tel. 3899) an, damit wir besser planen können.

Wir freuen uns sehr auf ein schönes Zusammenkommen und danken Ihnen von Herzen!
Im Namen des Kirchenvorstands,
Pastorin Eva Ceasar

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

KULTUR-UND KUNSTKREIS WIESMOOR e.V.

30 JAHRE JUBILÄUM

2. Lebendiger Adventskalender

Es öffnet sich jeden Tag ein Fenster des lebendigen Adventskalender bei einem anderen Gastgeber. Sie hören Geschichten, es wird gesungen oder auch gebetet.

Die Lichter und die Gemeinschaft stimmen auf die Adventszeit ein .

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und viele leuchtende Kinderaugen

Tag	Ausrichter	Straße / Nr	Uhrzeit
1	Camping und Bungalowpark Wiesmoor	Am Ottermeer 52	18.00
2	buss wohnen	Kanalstr. I 1	18.00
3	Regenbogensteppkes	Oldenburger Str. 212 A	18.00
4	Josefinenhof	Am Kastanienpark 2	Start um 16.00 Uhr
5	Ev. Jugend Aurich	Mullberger Str. 9	18.00
6	Dorojane's Dekowelt und Gern genäht!	Orchideenstr.1	18.00
7	Kultur und Kunstkreis Wiesmoor e.V.	Hauptstr. 179	18.00
8	Friesen-Apotheke	Marktstr. 1	18.00
9	Grundschule Wiesmoor Mitte	Schulstr. 6	18.00
10	TG Wiesmoor	Am Stadion 35	18.00
11	Torf und Siedlungsmuseum	Resedaweg 18	18.00
12	Wichtel Spezial		
13	Daniels und Nils Nostalgie Huus	Wittmunter Str. 19	18.00
14	Generationsverein Wiesmoor	Hauptstr. 120	18.00
15	Werkstätten für behinderte Menschen	Marktstr. 5 / WfbM : Café Moor 5	18.00
16	Kooperative Gesamtschule Wiesmoor	Schulstr. 6	18.00
17	ZGO Zeitungsgruppe Ostfriesland GmbH	Hauptstr. 160	Start um 16.00 Uhr
18	Lebenshuus Haus Büsing	Hauptstr. 213	Start um 16.00 Uhr
19	Stadtbibliothek Wiesmoor	Hauptstr. 199 a	18.00
20	Lüttje Haven	Am Stadion 14	18.00
21	Tapferes Schneiderlein	Rolofswieke I Nr. 50	18.00
22	Repair Cafe (Werkstatt Kulturkreis)	Hauptstr. 179	18.00
23	Anna Riese	Kiebitzweg 13	18.00
24	Friedenskirche	Mullberger Straße 9	*1

*1 14 Uhr Der Wichtel besucht den Familiengottesdienst mit Krippenspiel"
18 Uhr Christvesper
23 Uhr Christmette

Kultur- und Kunstkreis Wiesmoor e. V. - 2. Lebendiger Advents-

FRIEDENSKIRCHE WIESMOOR

SONNTAG, DEN 30. NOVEMBER UM 17 UHR

ADVENTSMUSIK FÜR JUNG & ALT

KINDERMUSIKKRAFTWERK

POSAUNENCHOR

SCHÜLER*INNEN DER DAVID-FABRICIUS-SCHULE

KIRCHENCHOR

WIR FREUEN UNS AUF DICH

FRIEDENSKIRCHE WIESMOOR

ADVENT

30.11. 17 Uhr **ADVENTSMUSIK FÜR JUNG & ALT**
Mit dem Kirchenchor, Kindermusikkraftwerk & Schüler*innen der David-Fabricius-Schule, Posaunenchor & Pastorin Eva Ceasar

3.12. 19.30 Uhr **ANNIE HEGER MIT *BETHLEHEM***
Annie Heger geht mit ihrem erfolgreichen Weihnachtsalbum BETHLEHEM auf große Tour und kommt auch zu uns

5.12. 18 Uhr **LEBENDIGER ADVENTSKALENDER**
Diakonin Lara Wissemann & die Ev. Jugend Aurich

7.12. 17 Uhr **TONART & LAUDAMUS FEIERN ADVENT**
Mit Heißgetränken & vorweihnachtlichem Gebäck

14.12. 10 Uhr **FAMILIENGOTTESDIENST MIT KRIPPENSPIEL**
Mit Lisa-Marie Janßen-Wenzel, Diakonin Lara Wissemann & Pastorin Eva Ceasar

HEILIGABEND

24.12. 14 Uhr **FAMILIENGOTTESDIENST MIT KRIPPENSPIEL**
Mit Lisa-Marie Janßen-Wenzel, Diakonin Lara Wissemann & Pastorin Ceasar

24.12. 18 Uhr **CHRISTVESPER**
Chor TonArt, Duo Arzberger & Pastorin Ceasar

24.12. 23 Uhr **CHRISTMETTE**
Live-Musik & Pastor Ceasar

WEIHNACHTEN

26.12. 10 Uhr **REGIONALER GOTTESDIENST IN AURICH-OLDENDORF**
Mit Pastor*innen Imke Raabe Scheibling und Michael Schilling

28.12. 19 Uhr **ABENDGOTTESDIENST**
Mit Pastorin Eva Ceasar

31.12. 17 Uhr **GOTTESDIENST AM ALTJAHRESABEND**
Mit Pastor Quinton Ceasar

WIR FREUEN UNS AUF DICH

Besondere Veranstaltungen in der Advents-& Weihnachtszeit in unserer Region

Freitag, 28.11. Um 19 Uhr	Adventskonzert des Stadtorchesters Wiesmoor	Kirche Wiesmoor
Samstag, 29.11. um 14 Uhr	Andacht zum Lüchtermarkt	Dorfplatz Marcardsmoor
Samstag, 29.11. um 18 Uhr	Konzert von Soli Deo Gloria – Singen zur Ehre Gottes	Bagband
Samstag, 29.11. um 19 Uhr	Aurich Brass in Concert. Brassband-Konzert unter Leitung von Dominik Fakler	Kirche Strackholt
Sonntag, 30.11. Um 14 Uhr	25jähriges Ordinationsjubiläum von Pastorin Christiane Schuster-Scholz	Kirche Holtrop
Sonntag, 30.11. um 17 Uhr	Adventsmusik für Jung & Alt	Kirche Wiesmoor
Mittwoch, 03.12. um 19.30 Uhr	Anni Heger mit „Bethlehem“	Kirche Wiesmoor
Freitag, 5.12.um 18 Uhr	Lebendiger Adventskalender der Ev. Jugend Aurich	Kirche Wiesmoor
Sonntag, 7.12. um 17 Uhr	TonArt und Laudamus feiern Advent	Kirche Wiesmoor
Dienstag, 9.12. um 10 Uhr	Adventsfrühstück	Gemeindehaus Wiesmoor
Freitag, 12.12. um 19 Uhr	Konzert vom Frauenensemble „Chorios“	Kirche Ostgroßefehn
Freitag, 12.12. um 19.30 Uhr	Christmas Lights – Songs, die verbinden. Gesang Sarina Lal, Klavier Jann Poppen	Kirche Strackholt

Besondere Veranstaltungen in der Advents-& Weihnachtszeit in unserer Region

Samstag, 13.12. um 17 Uhr	"Sound of Joy" Gospelkonzert, moderne Weihnachtsgospel mit Solistinnen & Live-Band	Kirche Mittegroßefehn
Sonntag, 14.12. um 17 Uhr	"Sound of Joy" Gospelkonzert, moderne Weihnachtsgospel mit Solistinnen & Live-Band	Kirche Mittegroßefehn
Mittwoch, 7.12. ab 16 Uhr	Weihnachtssingen auf der Freilichtbühne (WiW e.V.)	Freilichtbühne Wiesmoor
Donnerstag,18.12. um 19.30 Uhr	Konzert von „Söhne des Nordens“	Kirche Bagband
Freitag, 19.12. um 19.30 Uhr	Musikalischer Abendgottesdienst zum 4. Advent mit Britta u. Günter Meffert, "Choral Joy", dem Flötenchor Weene u.v.a	Kirche Aurich-Oldendorf

Spätgottesdienst an Heiligabend:

23 Uhr: Christmette - Kirche Wiesmoor

23 Uhr: Christmette mit Gitarrenchor Saitenklang - Kirche Holtrop

24 Uhr: Taizé-Andacht - Kirche Spetzerfehn

2. Weihnachts-feiertag um 10 Uhr	Feierlicher regionaler Gottesdienst mit Posaunenchor	Kirche Aurich-Oldendorf
Sonntag, 28.12. um 19 Uhr	Abendgottesdienst mit dem Kirchenchor und Holger Trempeck-Wilken an der Orgel	Kirche Wiesmoor

Datum /Zeit	Tag oder Name des Sonntags & Art des Gottesdienstes	Leitung	Ort	Musik
11.1. 10 Uhr	**1. So. n. Epiphanias GOTTesdienst zur Jahreslosung mit Tee & Neujahrskuchen**	Pastorin Eva Ceasar	Gemeindehaus	Holger Trempeck-Wilken (E-Piano)
25.1. 19 Uhr	**3. So. n. Epiphanias AbendGOTTesdienst mit Abendmahl**	Pastor Quinton Ceasar	Kirche	Holger Trempeck-Wilken (Orgel)
8.2. 9.30 Uhr	**Sexagesimä Mini-Konzert anlässlich der Begrüßung von Organist Holger Trempeck-Wilken. Im Anschluss gemeinsames Beisammensein im Gemeindehaus bei leckerer Suppe**	Pastor Quinton Ceasar	Kirche & Gemeindehaus	Holger Trempeck-Wilken (Orgel, Flügel), Laudamus
8.2. 11-14 Uhr	**Kirche Kunterbunt in Aurich-Oldendorf**		Kirche Aurich-Oldendorf	

Datum /Zeit	Tag oder Name des Sonntags & Art des Gottesdienstes	Leitung	Ort	Musik
22.2. 19 Uhr	**Invocavit AbendGOTTesdienst mit Kanzeltausch - Herzlich Willkommen, Pastorin Stefanie Tuschling (Marcardsmoor), auf der Kanzel der Friedenskirche**	Pastorin Imke Raabe-Scheibling (OGF) wird heute um 10 Uhr in Marcardsmoor Gottesdienst halten, Pastorin Eva Ceasar (Wiesmoor) um 10 Uhr in Ostgroßefehn. Pastorin Stefanie Tuschling	Kirche	Holger Trempeck-Wilken (Orgel), Kirchenchor
8.3. 9.30 Uhr	**Okuli GOTTesdienst mit Taufe**	Pastorin Eva Ceasar	Kirche	Holger Trempeck-Wilken (Orgel), TonArt
22.3. 19 Uhr	**Judika AbendGOTTesdienst**	Pastor Quinton Ceasar	Kirche	Holger Trempeck-Wilken (Orgel)

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Ihr möchtet Euer Kind taufen lassen? Ihr möchtet, dass Euer Kind Teil wird der christlichen Gemeinschaft weltweit- und Anteil hat an dieser besonderen Geschichte, in der GOTT mit uns unterwegs ist? Halleluja!

Wir freuen uns, von Euch zu hören und dieses einzigartige Freudenfest an einem der folgenden Termine mit Euch zu feiern - an einem TaufSamstag oder im SonntagsGOTTesdienst:

- **Sonntag, 14. Dezember, um 10 Uhr im Gottesdienst im Krippenspiel**
- **Sonntag, 11. Januar, um 10 Uhr im Neujahrs-Gottesdienst**
- **Samstag, 14. Februar, 11 Uhr, Taufe am Valentinstag**
- **Sonntag, 8. März, 9.30 Uhr, im Gottesdienst**
- **Montag, 6. April, 11 Uhr im Rahmen des Gemeindebrunchs am Ostermontag**
- **Sonntag, 10. Mai, 9.30 Uhr im Gottesdienst**
- **Sonntag, 28. Juni**
- **Sonntag, 12. Juli, 10 Uhr beim "Sommer am Kanal"**

Sie sind, Du bist als Jugendliche*r oder Erwachsene*r noch nicht getauft? Kein Problem. Nimm gerne mit uns Kontakt auf über das Regionalbüro Wiesmoor-Großefehn (Thea Saathoff, Tel. 04943 1011 oder regionalbuero.wiesmoor-grossefehn@evlka.de) oder über das Pfarramt.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Altenseelsorge Ostfriesland

Seniorenmitmachandachten
Demenzsensible Andachten
Geburtstagsandachten
u.v.m.

Besuch machen
Andacht mitnehmen
Gesprächsimpuls haben

https://altenseelsorge-aurich.wir-e.de/aktuelles
https://altenseelsorge-rhauderfehn.wir-e.de/willkommen

REGIONALBÜRO
DES EV.-LUTH. KIRCHENKREISES AURICH
WIESMOOR-GROSSEFEHN
Thea Saathoff
Kanalstraße Nord 81
26629 Großefehn

EV.-LUTH. KIRCHENKREIS AURICH
Mo + Fr 9 - 11.30 Uhr
Di + Do 16 - 18.30 Uhr
FÜR EUCH DA!
04943 1011
www.regionalbuero-wiesmoor-grossefehn.wir-e.de
regionalbuero.wiesmoor-grossefehn@evlka.de

Ansprechpersonen	
Pastorin Eva Ceasar, Vorsitz des Kirchenvorstandes	920523
Pastor Quinton Ceasar	920663
Diakonin Jugendarbeit Region Wiesmoor: Lara Wissemann	01573/4134122
Küsterin, Ansprechperson: Inge Meyer	1205
Unsere Gruppen	
Ausschuss für Gemeindearbeit: Ursel Eden	3899
Flinta*-Treffen flinta*stisch: Eva Ceasar	920 523
Ambulanter Hospiz- und Besuchsdienst: Rolf Harms und Christa Meyer	0162/7245374 0152/05866767
Trauercafé: Christa Meyer Lisa-Marie Janßen- Wenzel Armin Reitz Rolf Harms	0152/05866767 0152/05408011 0176/53601392 0162/7245374
Begegnungscafé: Inge Meyer; Freitags 9-11 Uhr	1205
Friedhofs-Pat*innen für Friedhof Mitte: Edeltraud Benson	2527
Seniorenteetafel: Monika Bertram	946523
Kirchenvorstandsmitglieder	
Paula Arth	0176/45671801
Petra de Buhr (stellvertretende Vorsitzende)	5858
Hendrik Eckhoff (Baubeauftragter)	0172 2345758
Kurt-Jürgen Grabert (beratend, Sicherheit)	6000
Maleen Heinen	0172/6944931
Marion Knoche (Digitale Medien)	914000
Maike Krüger (Schriftführerin)	0151/11656092
Sandra Scholz	04944/3069030
Elke Weber (Finanzbeauftragte)	7707

Musiker*innen Friedenskirche	
Flötenensemble "Laudamus": Petra Snater	04943/200698
Chor „TonArt“: Helga Bruns Chorleitung Anja Arzberger	5830 04950/9898035
Kirchenchor: Joachim Lochter	0152 3387 8295
Posaunenchor: Dagmar Tuitjer	912980
Diakonie	
Diakonie-Pflegestation, Seniorenbüro: Susanne Janssen	04944/2640
Tagespflege Großefehn: Jan Janssen	04943/4056040
Angebote für Kinder	
Kinderkirche: Lisa-Marie Janßen-Wenzel	0152/05408011
Kinderchor „Kindermusikkraftwerk“ Sandra Scholz und Lisa-Marie Janßen-Wenzel	04944/3069030 0152/05408011
Eltern-Kind-Gruppe „Die kleinen Zwerge“ Lisa-Marie Janßen-Wenzel, Dienstags - 15:30-18:00	0152/05408011
Kinderbuchtauschaktion: Sonja Gerdes	04944/914788
Besondere Anlaufstellen	
Altenseelsorge; Pastorin Sibylle Mau, altenseelsorge.aurich@evlka.de	04956 4094715
SHG für Angehörige von Menschen mit Depressionen und Ängsten: Mathilde	0163/6996197
SHG für borderliner	borderlineselbsthilfegruppe@yahoo.com
SHG für Kinder und Jugendliche von psychisch kranken Eltern; Andrea Radde-Reinhard	0176/61449337
SHG „Aufgehende Sonne“: Andrea Radde-Reinhard	0179/4999182
Generationenverein: Manuela Stadtlander-Lüschen	04944/1796
SHG für Frauen nach Krebs Wiesmoor, Anke Müller	04944 /1641 oder 01520/8975391
Anonyme Alkoholiker	0173 66 05 209
Angehörigengruppe Alzheimer- und Demenzerkrankte: Käthe Wiemers	04943/2228 und 0173/2197080
Selbsthilfe „Gemeinsam anders“, Ansprechperson Claudia Tramann, bitte per WhatsApp	015227620009